

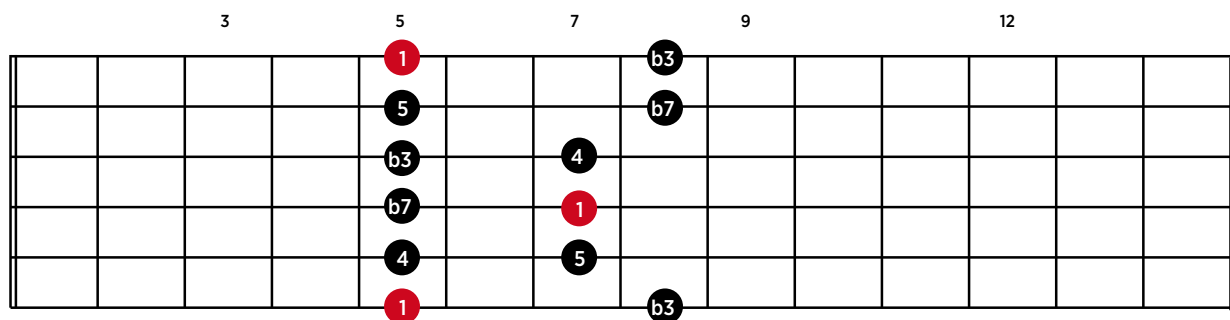
# PENTATONIC I

Die Pentatonic besteht aus fünf Tönen und ist eine der wichtigsten Skalen in der Musik. Sie findet in so gut wie allen Musikstilen Anwendung und ist die Basis für Improvisationen und Melodien.

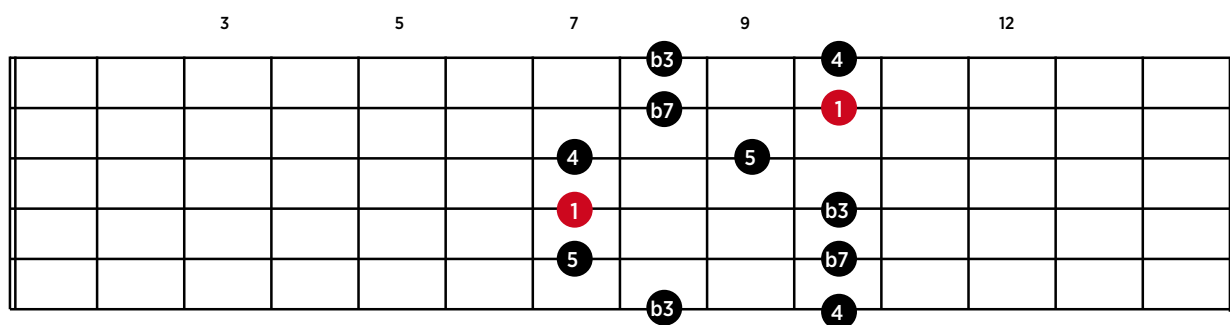
Die folgende Abbildung soll einen Überblick über die Position der Töne geben. Um sie frei anwenden zu können, ist es notwendig sie auswendig zu lernen.

Vorerst beschäftigen wir uns mit der Pentatonic in A-Moll. Dieses Prinzip kann und soll in alle Tonarten verschoben werden. Die nachfolgenden Musikbeispiele sind in E-Moll Pentatonic, somit wird der Grundton **1** in den 0-ten Bund der E-Saite verschoben.

Beispiel A-Moll Pentatonic:  
Position 1



Beispiel A-Moll Pentatonic:  
Position 2



## AUFBAU:

Im Vergleich zu vielen anderen Skalen hat die Pentatonic keine Halbtonschritte. Deshalb ist es möglich pro Position zwei Töne pro Saite zu finden (siehe Grafik). Die Struktur lautet: Grundton **1**, kleine Terz **b3**, Quart **4**, Quint **5** und Septime **7**.

In Halbtonschritten ausgedrückt: Grundton, 3 HT, 2 HT, 2 HT, 3 HT

Für die Improvisation ist es wichtig die Struktur einer Skala gut zu kennen um sie auf das ganze Griffbrett übertragen zu können.

# ÜBUNGEN ZU PENTATONIC I

## SEQUENZEN

Übungsbeispiel 1:  
3er Gruppen/Triolen

Übungsbeispiel 2:  
4er Gruppen

Übungsbeispiel 3:  
5er Gruppen

Übungsbeispiel 4:  
5er Gruppen/Triolen

Du kannst alle Übungen auch auf alle andere pentatonische Positionen übertragen. Von diesen gibt es fünf verschiedene. Diese werden in einem weiteren Kapitel näher erläutert.

